

besagten Jahre, Domin. II. Advent. durch eine bewegliche Ab- und schriftmäßige Anzugs- Predigt, Fer. I. Nativ. Christi, verwechselte. Der Herr, welcher treue Arbeiter in seinen Weinberge sendet, lasse seine, meine und unserer Herren Collegen Arbeit, niemahls vergeblich, sondern nach der Erkänntniß der Wahrheit zur Gottseeligkeit eingerichtet seyn.

Das II. Capitel.

Von denen Archi-Diaconis.

Inhalt:

§. 1. Marcus Hennigke und Joh. Beger, §. 2. M. Justus Gebhardt, §. 3. hat Streit in der Lehre mit denen Primariis, §. 4. einen gelehrten Sohn, welcher §. 5. zu hohen Ehren gelanget. §. 6. Gregorius Berger, und Caspar Schulke, §. 7. Jeremias Schindler, und Egidius Rothe, §. 8. Andreas Schlegel, §. 9. Jacobus Spaldeholz, §. 10. Wolfgang Ruffner, und M. Christoph Schreiber, §. 11. M. Wolfgang Ruffner, Jun. §. 12. Christoph Pessche, M. Jeremias Freyberg und M. Gottfried Feller, §. 13. M. Johann Gottfried Leßing.

§. I.
Nachdem der erste Deutsche Diaconus, Gregorius Brix, wie schon vorhero gemeldet, 1566 die Schuld der Natur bezahlet hatte, so gelangete in seiner Vater-Stadt zu solchem Amte Marcus Hennigke (g). Sein Vater,